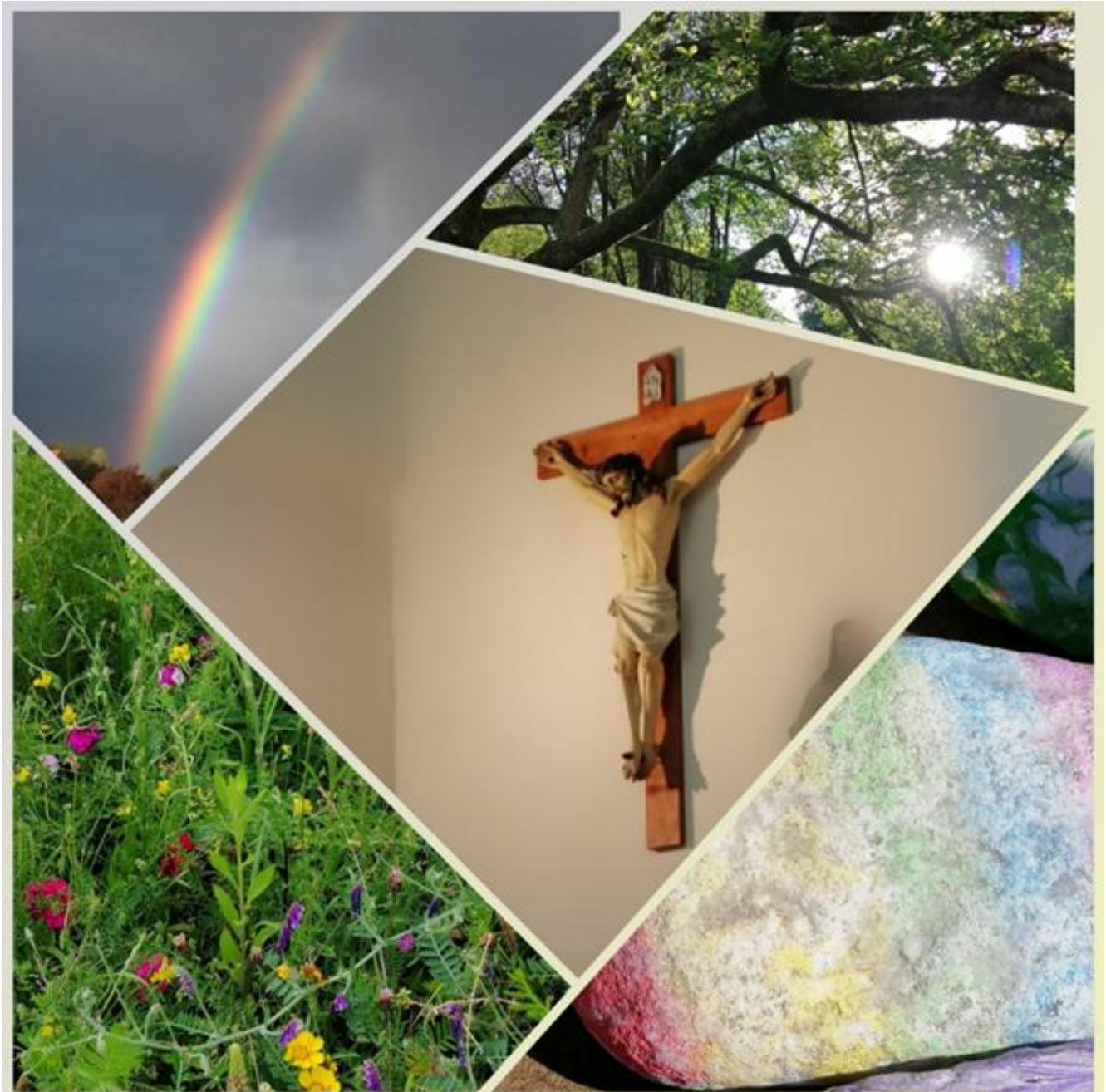


**Gemeinsame Gebetszeit Montag, 14.09.2020**

**Kreuzerhöhung 18.15 Uhr**



**„Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen  
einzigsten Sohn hingab,  
damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht,  
sondern ewiges Leben hat“ (Joh 3,16)**



**GESET**  
~~HOME OFFICE~~

Suchen Sie sich einen Ort in der Wohnung, der für Sie gut ist, um zu beten. Vielleicht entzünden Sie eine Kerze. Falls Sie nicht so viel Zeit oder Muße zum Beten haben, um die komplette Gebetszeit mitzubeten, nehmen Sie doch einfach nur die blau markierten Texte. Auch dann sind wir im Gebet verbunden. Auch wenn wir nicht in der Kirche sind, ist Jesus jetzt bei uns da. Überall, wo er bei uns willkommen ist. Gerade jetzt in unserem gemeinsamen Gebet ist er mitten unter uns. Deshalb können wir mit einem Kreuzzeichen beginnen:

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

### **Ankommen:**

Das Lied Kreuz, auf das ich schaue (GL 270) kann heute eine gute Einführung in unsere Gebetszeit sein: [https://www.youtube.com/watch?v=MEuPKumsr\\_A](https://www.youtube.com/watch?v=MEuPKumsr_A)

Kreuz, auf das ich schaue, steht als Zeichen da;  
der, dem ich vertraue, ist in dir mir nah.

Kreuz, zu dem ich fliehe aus der Dunkelheit,  
statt der Angst und Mühe ist nun Hoffungszeit.

Kreuz, von dem ich gehe in den neuen Tag,  
bleib in meiner Nähe, dass ich nicht verzag.

### **Tagesrückblick:** *Blicken Sie zurück auf den vergangenen Tag*

Was war heute schön?

Was ist mir gelungen?

Wo habe ich Sorgen und Ängste?

Was ist mir heute vielleicht misslungen?

**Gebet:** Guter Gott, in dieser Zeit der Verunsicherung, in der die ganze Welt aus den Fugen zu geraten scheint, beten wir hier gemeinsam mit vielen anderen zu dir. Wir bitten dich, schenke uns deine Gegenwart und lass uns in deiner Nähe die Kraft schöpfen, die wir im Moment so nötig brauchen. Amen.

Wenn Sie jetzt das Evangelium lesen, wird Gott Sie ganz persönlich ansprechen und Ihnen für Sie persönlich etwas sagen. Lassen Sie sich doch einmal darauf ein! Die anschließenden Gedanken zum Nachdenken können eine Hilfe sein, aber vielleicht sagt Gott Ihnen gerade etwas völlig anderes, das für Ihre persönliche Situation aktuell viel hilfreicher ist. Trauen Sie sich, dem nachzuspüren!

### **Evangelium**

(Joh 3,13-17)

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

In jener Zeit sprach Jesus zu Nikodémus: <sup>13</sup>Niemand ist in den Himmel

hinaufgestiegen außer dem, der vom Himmel herabgestiegen ist: der Menschensohn.

<sup>14</sup>Und wie Mose die Schlange in der Wüste erhöht hat, so muss der Menschensohn

erhöht werden, <sup>15</sup>damit jeder, der glaubt, in ihm ewiges Leben hat. <sup>16</sup>Denn Gott hat

die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn

glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. <sup>17</sup>Denn Gott hat seinen Sohn

nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richtet, sondern damit die Welt durch ihn

gerettet wird.

### **Zum Nachdenken** *(heute von Denise Aumann)*

#### Kreuzerhöhung

Bis zu den Kar- und Ostertagen sind es noch einige Monate. Aber doch führt uns der heutige Gedenktag der Kreuzerhöhung schon jetzt in das Geschehen von Tod und Auferstehung hinein. Gefeiert wurde dieses Fest zum ersten Mal am 14. September

335, einen Tag nach der Kirchweihe der Grabeskirche in Jerusalem. Den Gläubigen wurde das Kreuz gezeigt, an dem Christus gestorben war. Es wurde erhöht, damit es viele sehen konnten.

Im Zentrum des Evangeliums finden wir folgenden Satz „Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht zugrunde geht, sondern das ewige Leben hat.“ Der Text verbreitet Hoffnung; Jesus macht im Gespräch mit Nikodemus deutlich, dass Erhöhung nicht gleich zu setzen ist mit Triumph über die Menschen, sondern es geht um das Sichtbarwerden der Liebe Gottes. Gott zeigt seinen Sohn der Welt und verbindet den Himmel mit der Erde. Gott herrscht, indem er liebt.

An dem heutigen Tag sind wir eingeladen uns mit der Bedeutung des Kreuzes auseinanderzusetzen: Was bedeutet das Kreuz für mich? Zeige ich durch das Tragen des Kreuzes, wie wichtig mir der Glaube ist oder ist es nur ein nettes Accessoire? Reicht es aus, in unsrem Wohnungen und Häusern ein Kreuz aufzuhängen? Haben wir uns zu sehr an das Kreuz gewöhnt?

#### Die Botschaft des Kreuzes:

Ich glaube, in der täglichen Routine verliert man den Blick auf das Kreuz und seine Bedeutung. Denn das Kreuz will mehr sein in unserem Leben als eine Erinnerung an die Kommunionfeier. Mehr sein als eine schöne Wanddekoration bei uns zu Hause oder in der Kirche. Das Kreuz will mehr sein als schönes Schmuckstück.

Das Kreuz will viel für seine heilbringende Botschaft stehen: Durch das Kreuz (Leiden und Tod des Menschensohnes) ist uns das ewige Leben geschenkt worden. Durch das Kreuz haben wir Gottes Liebe, Heil und Rettung erfahren. Gott übersieht das Leid und den Tod in der Welt nicht. Sein Ziel ist die Rettung der Welt und Frieden. Daher ruft uns das Evangelium zur Entscheidung. Wer Jesus nachfolgt, ist gegen Hass, Streit und Rache.

#### Bewusster Blick aufs Kreuz:

Lasst uns das heutige Fest als Chance nutzen, dem Kreuz neu und ganz bewusst zu begegnen. Halten wir jetzt und auch in den kommenden Tagen mal wieder inne und nehmen uns Zeit für das Kreuz: Lasst uns zu Christus aufschauen! Öffnen wir uns für die Botschaft: Für sein Leiden, was uns seine innere Kraft und Stärke zeigt. Für sein Vertrauen in Gott, dass alles gut werden wird. Für seinen Tod, der uns das ewige Leben verheißt. Und für die Liebe Gottes, die uns zu Teil wurde, durch die Sendung des Menschensohnes.

Zeigen wir der Welt das Kreuz Jesu, richten es auf, erhöhen es– in unseren Wohnungen, in der Kirche, in Bildern, damit alle, die es sehen und auch wir selbst, verstehen aus welcher Kraft heraus wir leben. Im Kreuz ist Heil. Im Kreuz ist Leben. Im Kreuz ist Hoffnung.

**Fürbitten:** *Die heutigen Fürbitten stammen aus den Fürbittbüchern, die in unseren Kirchen ausliegen oder uns auf andere Weise zugetragen wurden.*

#### **Mit unserem Blick auf Jesus, den Gekreuzigten bitten wir**

- Für die Kommunionkinder: Lass sie den Blick auf das Kreuz nicht verlieren. Lass sie spüren, dass du sie liebst und sie auf Ihrem Lebensweg begleitest.
- Lass alle unsere Freunde, Bekannte und Verwandte, die dir nachgefolgt und bereits aus dem Leben geschieden sind, bei dir Glück und Frieden finden.
- Lieber Gott, du warst und bist immer bei uns. Ich empfehle dir auch unsere Urenkel und Enkel. Sorge dafür, dass sie im Glauben weiterhin aufwachsen.

- Danke für deine Hilfe!
- Großer Gott behüte und beschütze uns auf dass wir hoffentlich bald wieder in Gemeinschaft die Heilige Messe feiern können(Vor allem möchte ich wieder singen dürfen).
- Lieber Gott, steh uns bei, hilf uns, dass wir einen erholsamen Urlaub verbringen können, beschütze uns auf der Fahrt und im Urlaub.
- Guter Gott ich danke dir, dass du mich nicht vergisst. Schenke mir Kraft in meiner Krankheit
- Wir bitten für alle Verstorbenen. Nimm sie in deine Herrlichkeit auf. Tröste alle Trauernden.

*Alle diese Bitten, auch unsere Eigenen und allen Dank können nun ins Vater unser münden.*  
 Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit. In Ewigkeit. Amen.

*Ein Gebet von Pia Biehl kann am Ende unserer Gebetszeit stehen:*

Herr

ich schaue auf das Kreuz.

Dein Sohn hat es getragen für uns

er starb für uns und du hast ihn auferweckt.

Im Kreuz ist Heil und Leben.

Herr

ich schaue auf das Kreuz.

Viele Menschen haben heute ihre Kreuze zu tragen.

Die Welt ist voll von Kreuzen:

Terror / Hass / Unfrieden / Ungerechtigkeit

Missgunst / Neid / Hunger / Hoffnungslosigkeit

Trauer / Verzweiflung / Not

Herr

schenke mir die Hoffnung und Zuversicht

das Vertrauen auf deine Verheißung:

Im Kreuz ist Heil

Im Kreuz ist Leben

Im Kreuz ist Hoffnung.

Amen.

**Segensbitte:** So segne und behüte uns der liebende Gott. + Der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

**Achtung:** Das nächste Home-Gebet erscheint am Mittwoch, 16.9.20

Das Tagesevangelium für morgen, Dienstag ist **Lk 2,33-35**

sie finden es unter:

[https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott\\_anz/](https://www.erzabtei-beuron.de/schott/schott_anz/)